

Förderprojekt der MERCATOR-Stiftung am Ludwigsgymnasium  
„Förderunterricht für Jugendliche mit Migrationshintergrund beim Übergang  
von der Schule zum Beruf“



Seit dem Schuljahr 2008/2009 nimmt das Ludwigsgymnasium am Förderprojekt der MERCATOR-Stiftung teil. Das Projekt richtet sich an Schüler der Sekundarstufe II in Berufsschulen, Wirtschaftsschulen, Gymnasien und Gesamtschulen und bietet Schülern mit Migrationshintergrund einen kostenlosen Förderunterricht im Fach Deutsch.

Aus der Struktur des Projekts ergeben sich drei organisatorische Formen der Förderung: regulärer Förderunterricht, Sonderveranstaltungen und Intensivkurse.

Der Erwerb und die Vermittlung des Deutschen als Zweitsprache im schulischen Kontext stehen im Mittelpunkt des regulären Förderunterrichts. Schüler mit Migrationshintergrund werden an einem Nachmittag in der Woche in Kleingruppen unterrichtet. Als Förderlehrer werden speziell ausgebildete Studierende aus dem Bereich Deutsch als Fremdsprache sowie Lehramtsstudenten des Faches Deutsch eingesetzt.

Sonderveranstaltungen und Intensivkurse ergänzen den regulären Förderunterricht. Sie dienen einerseits dazu, die Schüler beim Verständnis und Erwerb von Fachsprachen zu unterstützen und geben den Schülern zum anderen durch alternative Lernformen die Möglichkeit, sich selbst zu erproben und spielerisch mit der deutschen Sprache umzugehen.

Zusätzliche Informationen zum Mercator-Projekt unter:

[www.mercator-foerderunterricht.de](http://www.mercator-foerderunterricht.de)